



## **Heizlüfter und Radiatoren: Netzagentur warnt vor Stromausfall**

Aus Angst vor Gasengpässen im Winter decken sich viele Verbraucher mit elektrischen Heizgeräten ein. Das kann zum Problem werden, sollten diese Geräte alle zum Einsatz kommen. Laut Bundesnetzagentur droht dann eine Überlastung des Stromnetzes und im schlimmsten Fall ein Totalausfall.

Die Behörde rät daher dringend davon ab, ganze Wohnungen mit elektrischen Heizlüftern oder Radiatoren zu wärmen. Aus finanzieller Sicht lohne sich das Heizen mit Strom ohnehin nicht, denn auf Dauer ist Strom 50 Prozent teurer als der momentane Spitzenpreis für Gas. Bundesnetzagentur-Chef Klaus Müller rät vielmehr zum maßvollen Einsatz von Gasheizungen, um Energie zu sparen.

August 2022

Quelle: Haufe.de

Bildquelle: pixapay.com